



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

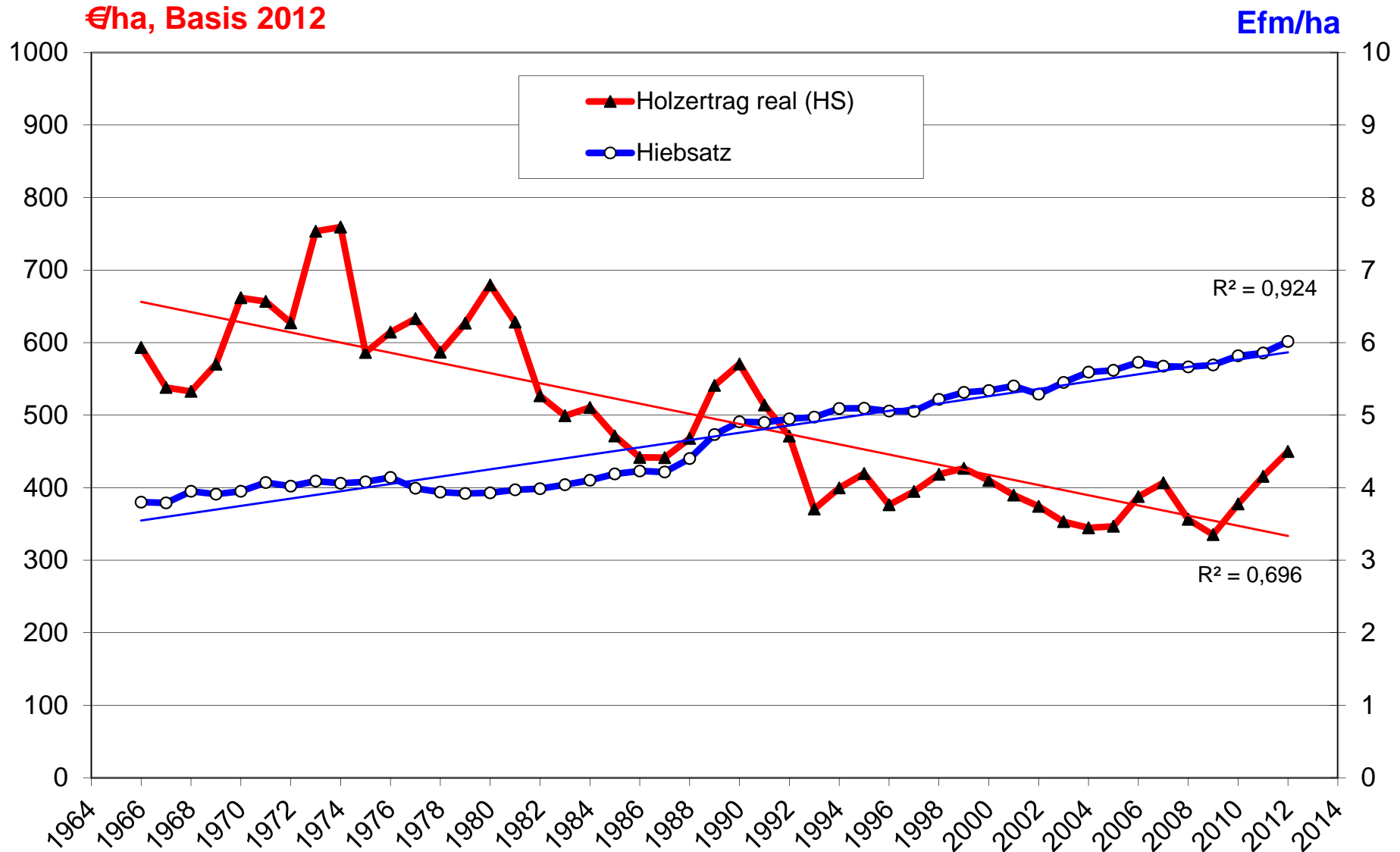
Körpergeld, wirtschaftliche Standbeine und Fässer ohne Boden

Nebenerträge und Nebenbetriebe im Lichte der Betriebsabrechnung

Philipp Toscani
Erhard Ungerböck



Holz & Jagd – sonst noch was?



Testbetriebsnetz Großwald, eine wertvolle Datenquelle



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

- Erfassung von Forstbetrieben > 500 ha
- Rund 100 Betriebe (1/3 der Betriebe bzw. 50% der Fläche > 500 ha)
- Zeitreihen über 25 Jahre verfügbar (teilweise ab den 1960er Jahren)

Datenquelle für

- Forstbericht
- Betriebsvergleiche
- u.v.a.m.

Dokumentation im Nicht-Holzbereich



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

Ziele:

- Exakte Abgrenzung der Holzproduktion
- Den gesamten Verantwortungsbereich dokumentieren können

Ansätze:

- Ausweisung von Nebenerträgen (NE):
stehen in ursächlichem Zusammenhang mit Holzproduktion
- Optionale Erfassung von Nebenbetrieben (NB):
Betriebsleitung maßgeblich

Nebenerträge



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

Eine ertragsseitige Spezifikation auf Ebene der Hauptkostenstellen der Holzproduktion, bestehend aus:

- Nebennutzungen – z.B. *Christbäume aus der Waldpflege*
- Benützungsentgelten – z.B. *Rollschilling*
- Kostenersätzen – z.B. *Skonti, Holztransport*
- Förderungen – z.B. *ForstaufschlieÙung*



Bedeutung der Nebenerträge

gew. Mittel 2007 -2011	Erträge € / ha	in % der Holzerträge	Deckungseinschlag in % Hiebsatz
Nebennutzungen	2,0	0,4	-0,8
Benützungsentgelte	13,1	2,4	-5,5
Kostenersätze	24,7	4,6	-11,0
Förderungen	15,3	2,3	-5,4
Σ	55,1	9,7	-22,7

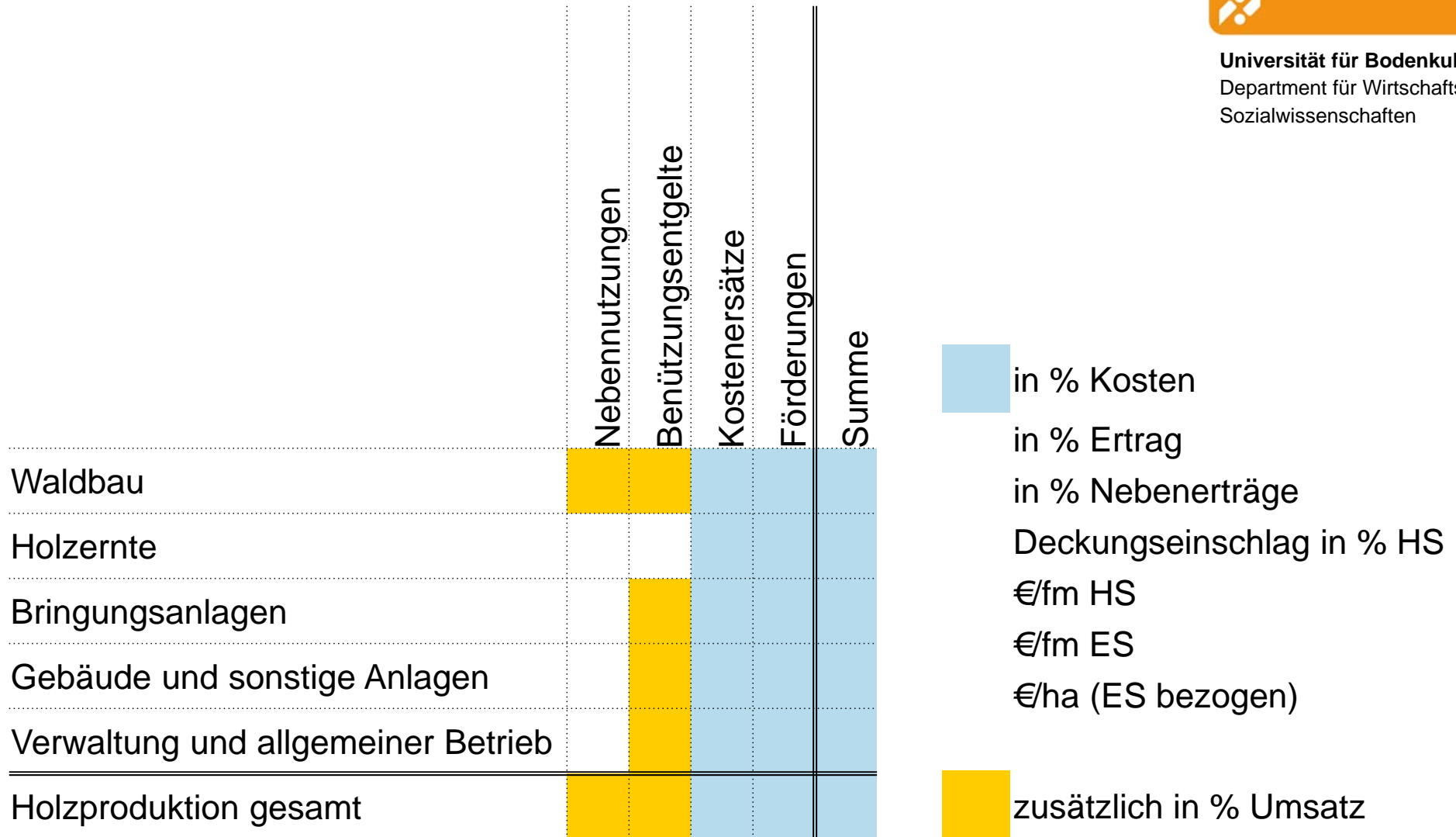
Konzept der Deckungseinschlagsrechnung:

- Umrechnung von €-Beträgen in fm über den \emptyset DB I
- Negatives Vorzeichen \leftrightarrow Nebenerträge sparen Nutzungsmenge ein

Mögliche Kennzahlen für Nebenerträge



Universität für Bodenkultur Wien
 Department für Wirtschafts- und
 Sozialwissenschaften



Mögliche Kennzahlen für Nebenerträge (2)



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

Spezielle Kostenträgerrechnung

Entgelt für Naturschutzflächen im Wald	€/ha
Benützungsentgelte für Straßen	€/km
Kostenersätze für Straßen	€/km
Förderungen für Straßen	€/km
Anteil Kostenersatz Holzernte an Holztransport	%
Ertrag aus gesamten Holztransport	€/fm
Ertrag aus Holztransport >> Waldstraße	€/fm
Erfolg aus gesamtem Holztransport	€/fm
Erfolg aus Holztransport >> Waldstraße	€/fm

Nebenbetriebe



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

Optionale Dokumentation von Kosten und / oder Erträgen,
abhängig von betrieblichen Gegebenheiten / Interesse

- 11 vordefinierte und bis zu 7 frei belegbare NB (seit 1997)

Jagdbetrieb

Fischerei

Grundstücksnutzung

Sand/Schotter/Erde

Wasser

Gebäude

Landwirtschaft

Freizeit und Tourismus

Arbeitsleistungen für Dritte

Forstgarten

Weihnachtsbaum und Schmuckgrün

Dokumentation der Nebenbetriebe



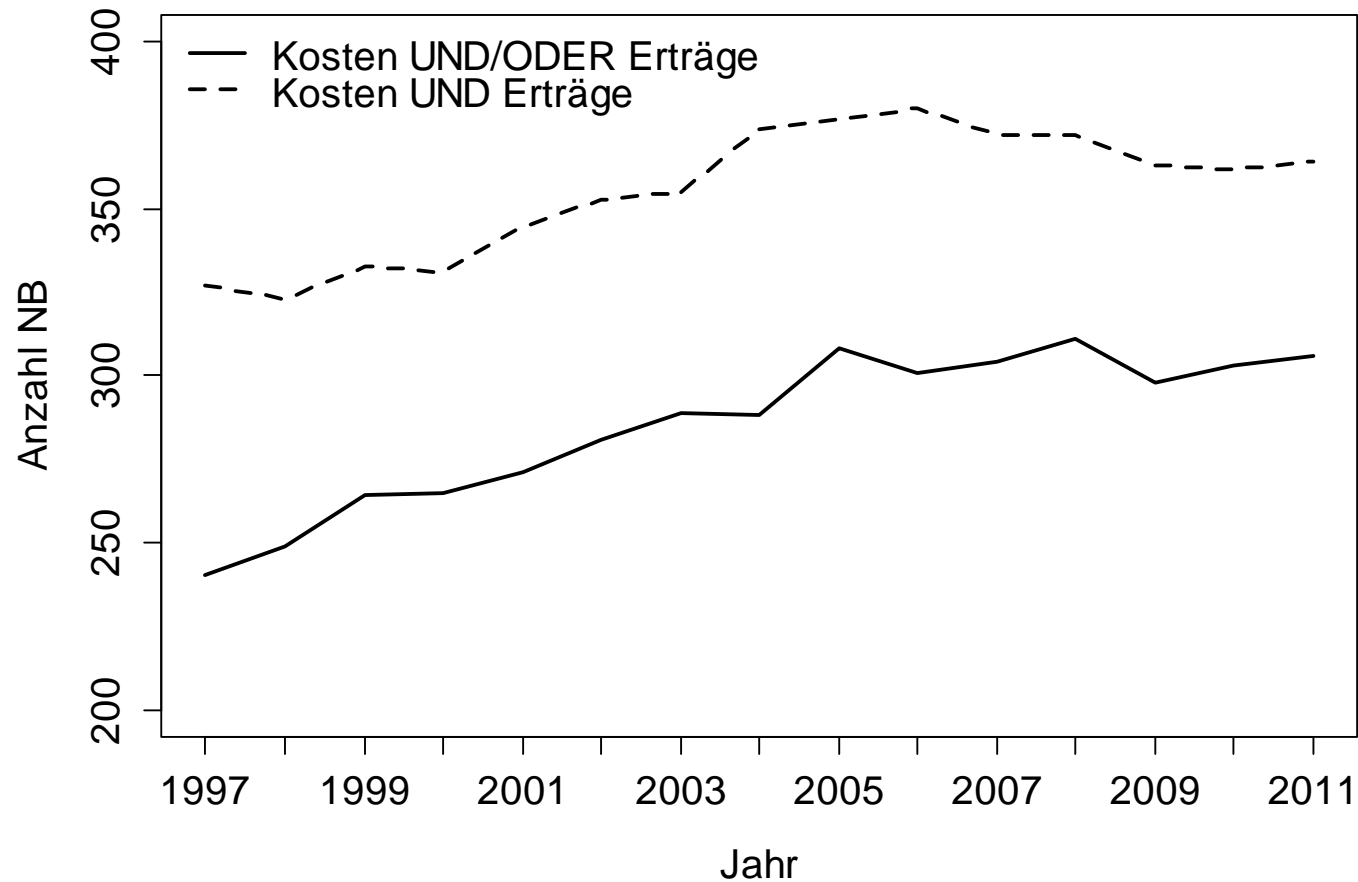
Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

- 99,6 % der Betriebe dokumentieren mindestens einen NB
- 95,6% mindestens einen außer der Jagd
- 51,0% mindestens einen freien NB

...aber wann ist ein Nebenbetrieb ein „Betrieb“?

- Gezielte Leistungserstellung oder Abgrenzungsposition?
- Vorliegen von Kosten UND Erträgen als Mindestbedingung

Entwicklung der NB – Panel 59 Betriebe

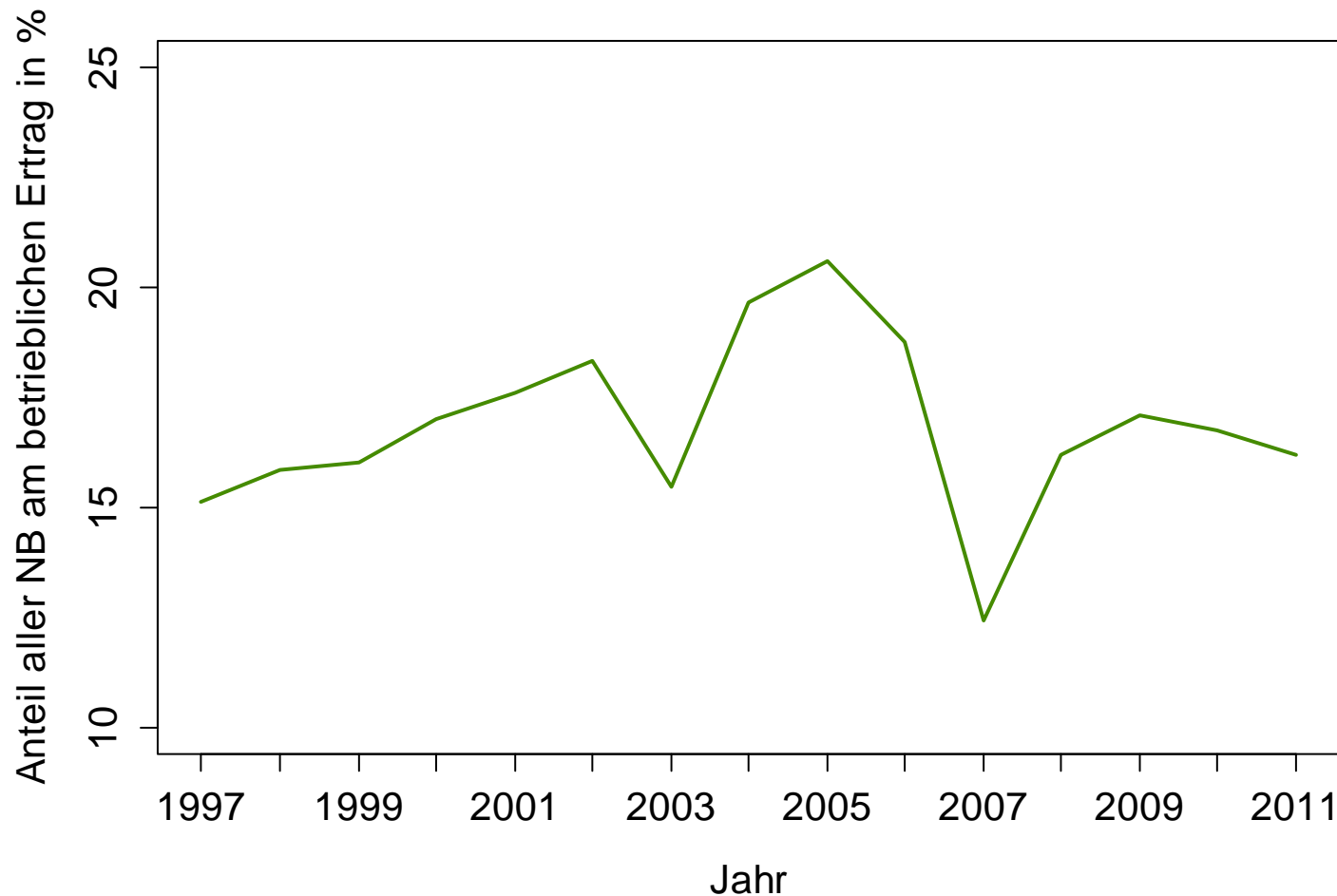


- Die Anzahl der dokumentierten NB nimmt zu – aber bedeutet das auch eine Steigerung der tatsächlichen nebenbetrieblichen Aktivitäten?

Anteil der Nebenbetriebe am gesamten betrieblichen Ertrag

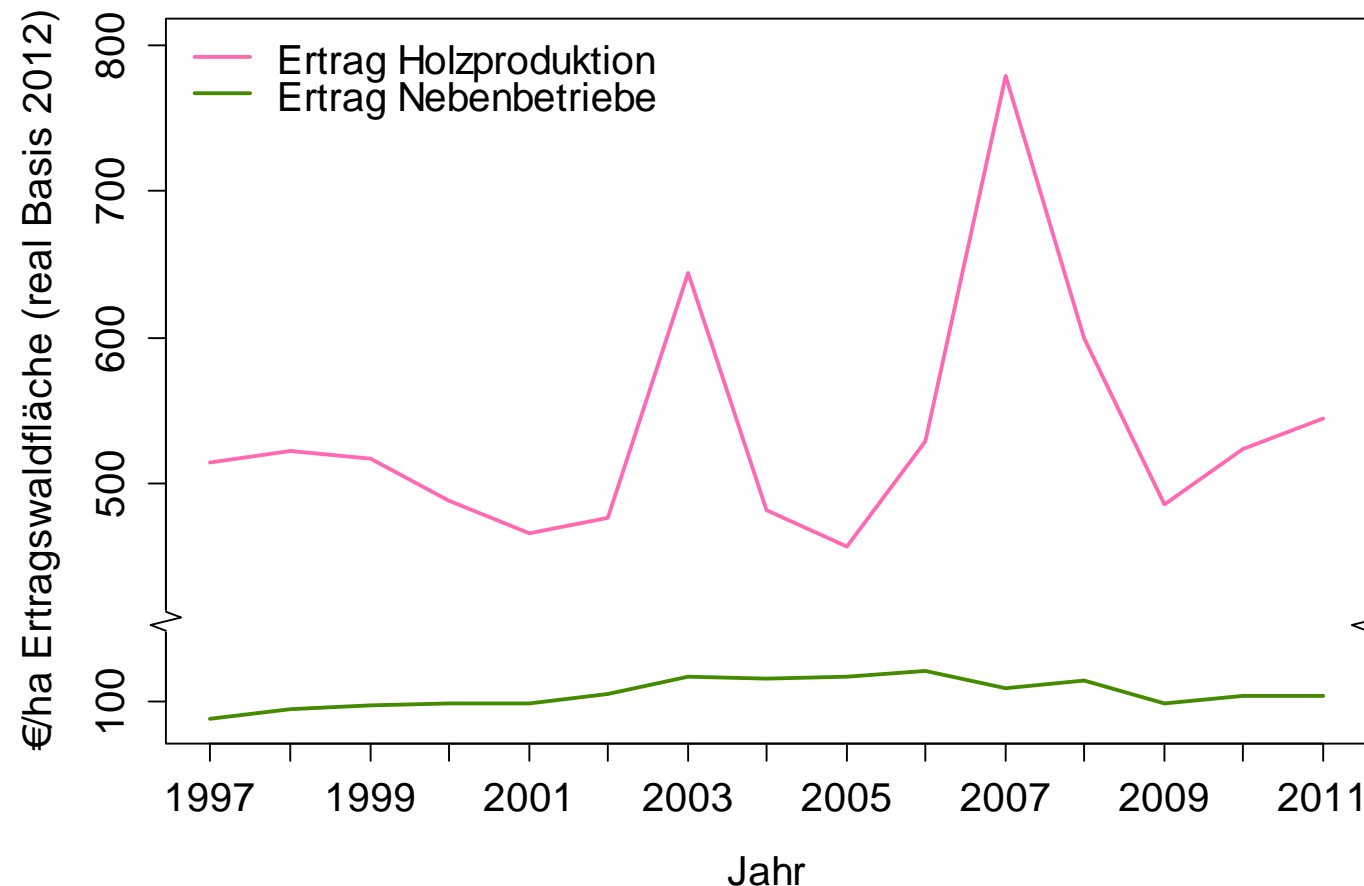


Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften



Warum diese „Zacken“ ?

Entwicklung der Erträge



→ Schwankungen der Holzerträge durch Kalamitätsjahre –
Nebenbetriebserträge dagegen relativ konstant

Erfolgsbeitrag der Nebenbetriebe



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

- NB können sowohl positiven als auch negativen Erfolg aufweisen
- ‚Anteil am Erfolg‘ als irreführende Kennzahl
- → äquivalente bzw. notwendige Deckungseinschläge

- Deckungseinschlag in % HS für alle Nebenbetriebe (Gesamtmittel 1997-2011):
 - - 6,5 %

Deckungseinschläge in % Hiebsatz



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

- Ø Betriebe, wo NB vorhanden (1997-2011)
- Ø alle Betriebe (1997 – 2011)

Jagd	Fischerei	Grundstücks -nutzung	Sand / Schotter	Wasser	Gebäude
1,88	-4,34	-3,10	-6,68	-0,67	3,39
1,83	-2,94	-0,59	-0,78	-0,04	1,21
Land- wirtschaft	Freizeit u. Tourismus	Arbeits- leistungen für Dritte	Forstgarten	Weihnachts- bäume	freie NB
-5,10	1,62	0,31	-2,62	0,29	-4,48
-3,31	0,16	0,14	-0,11	0,03	-2,03

Mögliche Kennzahlen für Nebenbetriebe



Universität für Bodenkultur Wien
 Department für Wirtschafts- und
 Sozialwissenschaften

Erfolg absolut	€	Kosten in Verhältnis zu Kosten Holzproduktion	%
Umsatz absolut	€	Erträge in Verhältnis zu Erträgen Holzproduktion	%
Kosteneffizienz	%	Deckungseinschlag	fm
Betriebskoeffizient	%	Deckungseinschlag im Verhältnis zum Hiebsatz	%
Umsatzrentabilität	%	Deckungseinschlag im Verhältnis zum Einschlag	%
Anlagenrentabilität zu Buchwerten	%	Anteil Arbeitsstunden an gesamten Arbeitsstunden	%
Anteil Umsatz an gesamten Umsatz	%	Arbeitsstunden im Verhältnis zu Arbeitsstunden Holzproduktion	%
Anteil Ertrag an gesamten Ertrag	%		
Anteil Kosten an gesamten Kosten	%		
Relation Erfolg zu gesamten Erfolg	%		

Bedeutung der Nebenbetriebe



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

- Anstieg zumindest in der Dokumentation von NB.
- Überbetrieblich geringer Anteil der NB am betrieblichen Erfolg – aber für einzelne Betriebe potentiell hohe Bedeutung.
- Betriebliche Diversifikation kann Risiko mindern ...
- ...aber der Aufbau neuer Geschäftsbereiche ist potentiell riskant.
- Diversifikation erfolgt auf unterschiedlichen Ebenen:
Forstbetrieb als Element des Eigentümer-Portfolios!
- Mission des einzelnen NB: Erwerbswirtschaft und/oder ...?

Spezifische Potentiale des FOB



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

- Erweiterung von Betriebsvergleichen um Kennzahlen aus dem Bereich der NE und NB
 - *Kosten- und ertragsseitige Differenzierungsmöglichkeit für NB*
 - *Erfassung von Leistungsgrößen und Erstellen einer NB-spezifischen Kostenträgerrechnung*

Fazit



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

- Der FOB ermöglicht gewisse Aussagen über Nebenerträge, Nebenbetriebe und die forstbetriebliche Diversifikation
- Es gibt Anzeichen für eine Zunahme der Bedeutung von NB
- Intendierte Leistungserstellung im NB Bereich kann durch Kennzahlen charakterisiert werden
- Im FOB sind jene Informationen verfügbar, welche durch Erträge oder Kosten erfasst sind!
- Noch detailliertere Aussagen über Nebenbetriebe erfordern zusätzliche Informationen (erweiterter Erhebungsrahmen)

Weiterführende Information



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

- Betriebsabrechnung und Betriebsvergleich für forstliche Testbetriebe: Informationsseite mit Unterlagen und Hilfsmitteln zur Betriebsabrechnung, Muster für den Betriebsvergleich und Tools für die Betriebsplanung
→ <https://learn.boku.ac.at/course/view.php?id=2148>
(„Als Gast Anmelden“ wählen, Gastschlüssel: „FOB_BAB“)
- Sekot, W., Rothleitner, G.: *„Kennzahlenanalyse und Kennzahlenvergleich auf Basis der forstlichen Betriebsabrechnung“*. Hrsg. Österreichischer Forstverein. Wien, 2009
Bestellung über michaela.groetzer@boku.ac.at



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Universität für Bodenkultur Wien



Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Institut für Agrar- und Forstökonomie
ForEc-Team



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften



DI Philipp Toscani

philipp.toscani@boku.ac.at

Feistmantelstraße 4

A-1180 Wien



DI Erhard Ungerböck MSc

erhard.ungerboeck@boku.ac.at

Tel.: +43 1 47654-4406

Fax: +43 1 47654-3592

www.boku.ac.at/afo